

# Gemeinsam laufen, springen und werfen

Erstmals wieder Sportabzeichentag für Grundschüler – welche Anforderungen sie dabei erfüllen müssen

**BROOKMERLAND** Laufen, springen, werfen: Gemeinsam wollen Jungen und Mädchen aus Brookmerlander Grundschulen erstmals nach zweijähriger Pause wieder versuchen, die Bedingungen für das Deutsche Sportabzeichen zu erfüllen. „Wir bewegen das Brookmerland beim morgigen Tag des Sportabzeichens“ lautet das Motto der Aktion, die vom früheren Sportabzeichenreferenten und Ehrenmitglied des Kreissportbun-

des Aurich, Eilert Janssen, organisiert wird.

Stattfinden soll der „Tag des Sportabzeichens“ wieder auf dem zuletzt lange gesperrten Sportplatz in Upgant-Schott. Wie berichtet, wurden die Altanlagen von Mitarbeitern des samtgemeindeeigenen Bauhofs mit Hochdruck so hergerichtet, dass sie für den Vereins- und Schulsport wieder nutzbar sind. Zuvor hatte es Kritik am verwahrlosten Zustand des Sportzentrums

gegeben.

Nachdem Janssen mit Absage der Veranstaltung drohte und Schulleitungen einen Boykott ankündigten, kam Bewegung in die Angelegenheit. „Wir gehen jetzt mutig ans Werk“, so Janssen.

Zum Tag des Sportabzeichens erwartet er rund 350



Eilert  
Janssen

Kinder aus Upgant-Schott, Rechtsupweg, Osteel und Wirdum. Als Zeitnehmer und Weitenmesser werden Prüfer und Helfer aus mehreren Sportvereinen dabei sein. Kinder der Leezdorfer Grundschule absolvieren die Disziplinen auf dem Sportplatz ihrer Gemeinde.

Um das Sportabzeichen zu erhalten, müssen die Schüler je nach Alter bestimmte Leistungen in verschiedenen Disziplinen erbringen. Dazu gehören ein

800-Meter-Lauf, Würfe mit dem Schlagball (80 Gramm) oder dem Wurfball (200 Gramm), ein Sprint über 30 oder 50 Meter und Weitsprung. Auch ist die Schwimmfähigkeit nachzuweisen. Janssen weist darauf hin, dass es zudem Alternativeleistungen gebe, um die Anforderungen in den vier Disziplingruppen Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer und Koordination beispielsweise bereits im Sportunterricht zu erfüllen.

*thd*